



Rolf Morrien  
Judith Engst



# WIE LEGE ICH 10 000 € OPTIMAL AN?



# FBV

Alle wichtigen Bausteine zum  
sicheren und einfachen  
Vermögensaufbau

# INHALT

Vorwort .....	7
Schritt für Schritt: So investieren Sie 10 000 Euro.....	8
Kapitel 1 – Auswege aus dem Zinstief .....	10
<i>Welche Rendite sich erzielen lässt.....</i>	11
<i>Wie es um die Sicherheit einer Aktienanlage bestellt ist .....</i>	13
<i>Ihre Handlungsoptionen .....</i>	16
<i>Klug investieren: drei Grundprinzipien, ohne die es nicht geht</i>	18
Kapitel 2 – Die richtige Aufteilung des Geldes – Liquidität und Börseninvestment .....	22
<i>Anlageform Aktien .....</i>	23
<i>Anlageform Tagesgeld.....</i>	23
<i>Anlageform Sparverträge, Sparbriefe und Banksparpläne.....</i>	24
<i>So können Sie die Probleme des »Magischen Dreiecks« umgehen</i>	24
Kapitel 3 – Tagesgeld – nötig, um liquide zu bleiben .....	26
<i>Warum Tagesgeld und kein Festgeldkonto?.....</i>	26
<i>Bankenauswahl: Trauen Sie nicht jeder x-beliebigen Bank.....</i>	27
<i>Welche Banken nicht infrage kommen.....</i>	29
Kapitel 4 – Investmentfonds – ein wichtiger Baustein zum Vermögensaufbau .....	32
<i>Warum offene Fonds und keine geschlossenen?.....</i>	32
<i>So funktionieren offene Fonds .....</i>	34
<i>Aktienfonds, Mischfonds, Rentenfonds &amp; Co.: Für jeden Anleger         ist was dabei .....</i>	34
<i>Aktiv und passiv gemanagte Fonds – ein wichtiger Unterschied</i>	37

Kapitel 5 – Indexfonds – die wahrscheinlich beste Finanzinnovation der vergangenen 50 Jahre .....	39
<i>Das müssen Sie über Indizes wissen</i> .....	41
<i>Mit Indexfonds (ETFs) können Sie fast jeden Markt abdecken</i> .....	43
<i>DAX – Deutscher Aktienindex</i> .....	44
<i>MDAX – Mid-Cap-DAX</i> .....	45
<i>Euro Stoxx 50</i> .....	46
<i>MSCI World</i> .....	47
<i>Unsere Empfehlung: DAX-ETF als Basisinvestment, MSCI-World- und MDAX-ETF als Beimischung</i> .....	48
Kapitel 6 – Aktive Fonds – erfolgreich in schlechten Marktphasen und in schwierigen Märkten ohne passenden Index .....	49
<i>Musterbeispiel für einen aktiven Fonds: Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen (auch für Privatanleger geeignet)</i> .....	51
<i>So finden Sie weitere gute Aktienfonds</i> .....	55
<i>Mischfonds: ein gutes Basisinvestment</i> .....	57
Kapitel 7 – Passive ETFs versus aktive Fonds – was ist besser? ..	60
<i>Ein Index ist der Blick in den Rückspiegel</i> .....	60
<i>Fehlende Flexibilität – immer Vollgas</i> .....	61
<i>Schwieriger Vergleich aktiv gegen passiv</i> .....	62
<i>ETF-Anbieter wiederholen die Fehler der Zertifikateindustrie</i> .....	62
Kapitel 8 – Aktien – setzen Sie auf langfristig solide, werthaltige Dickschiffe .....	64
<i>Was Aktien sind</i> .....	64
<i>Erfolgreiche Aktienausswahl: Orientieren Sie sich an der Investorenlegende Warren Buffett</i> .....	66
<i>Unsere Empfehlung: fünf Dividenden-Stars aus fünf unterschiedlichen Ländern und Branchen</i> .....	86

Kapitel 9 – Aktien-, Fonds- und ETF-Sparpläne – so umgehen Sie elegant das Timing-Problem.....	89
<i>Ratenkauf ermöglicht günstige Einstiegskurse.....</i>	89
<i>Der Faktor Zeit ist an der Börse Ihr größter Freund.....</i>	91
<i>So richten Sie einen Sparplan ein.....</i>	92
<i>Jetzt wird's konkret: So »basteln« Sie sich Ihren Sparplan.....</i>	94
<i>Ihr Vorteil: wenig Aufwand und enorme Flexibilität.....</i>	95
Kapitel 10 – Zuschüsse und Fördermittel – Wie sich Ihre 10 000 Euro zusätzlich aufstocken lassen.....	97
<i>Vermögenswirksame Leistungen: pro Jahr bis zu 480 Euro     vom Arbeitgeber geschenkt.....</i>	97
<i>Arbeitnehmersparzulage: pro Jahr bis zu 80 Euro zusätzlich     vom Staat.....</i>	101
<i>Unsere VL-Favoriten: ETF-Sparpläne auf DAX     oder Euro Stoxx.....</i>	102
Kapitel 11 – Robo-Advisors: computerbasierte Geldanlage als lohnende Alternative?!.....	104
<i>Schwachpunkte: geringe Erfahrungswerte und Markt-     bereinigung.....</i>	106
<i>Unser Fazit.....</i>	110
Kapitel 12 – Zum Abschluss – zehn Spartipps für mehr Rendite	111
<i>Tipp 1: Tätigen Sie Fondskäufe möglichst über eine Börse.....</i>	111
<i>Tipp 2: Eröffnen Sie Ihre Fondssparpläne über spezialisierte     Fondsvermittler.....</i>	112
<i>Tipp 3: Wählen Sie den günstigsten Handelsplatz.....</i>	113
<i>Tipp 4: Tätigen Sie Einmalkäufe zur richtigen Tageszeit.....</i>	115
<i>Tipp 5: Meiden Sie bei Sparplänen allzu kleine Raten.....</i>	116
<i>Tipp 6: Sparen Sie steuerfrei für Ihre Kinder oder Enkel.....</i>	117

<i>Tipp 7: Erteilen Sie Ihrer Depotbank einen Freistellungsauftrag</i> .....	119
<i>Tipp 8: Schichten Sie nicht andauernd um</i> .....	121
<i>Tipp 9: Füllen Sie mit Ausschüttungen Ihre Notreserve auf – und was Sie dafür nicht brauchen, investieren Sie wieder</i>	121
<i>Tipp 10: Meiden Sie Broker mit Entgelten für Auslandsdividenden</i> .....	123
Glossar .....	124
Über die Autoren.....	138